

Inhaltsverzeichnis

Sage von der Meicheser Todtenkirche und Engelrod 3

<<< vorherige Sage | **Hessische Sagen** | nächste Sage >>>

Sage von der Meicheser Todtenkirche und Engelrod

Mündlich

Unfern von Meiches und Engelrod im Vogelsberg liegt auf einem Bergkopf die Todtenkirche, eine protestantische Wallfahrtskirche. Davon folgende Sage: Einst trugen die Engel eine Kirche aus dem gelobten Lande und kamen damit durch die Luft schwebend bis an den Bergkopfwischen Meiches und Engelrod. Hier aber waren sie müde, und einer rief dem andern zu: „Engel ruht!“ sie setzten die Kirche hin, wo sie jetzt noch steht und das ist die Meicheser Todtenkirche; aber das Dorf hieß nach jenem Zurufe Engelrod¹⁾ und so heißt es noch.

Quellen:

- *Johannes Wilhelm Wolf, Hessische Sagen, Leipzig, 1853*

sagen, johanneswilhelmwolf, hsw, v0

¹⁾

in der Volkssprache der Gegend, Engelrûd

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:hsw274>

Last update: **2025/01/30 17:53**

